

Mittwoch, 07. April 2021, Rhein-Lahn-Zeitung Bad Ems, Seite 13

## Ende Juni soll es um Titel gehen

Zur Junioren-DM kommen in knapp drei Monaten Topathleten nach Koblenz

Koblenz. Die Hallensaison ist zu Ende, und für die Leichtathleten beginnt die Vorbereitung auf die Sommersaison. Noch ist unklar, wann der reguläre Wettkampfbetrieb wieder aufgenommen werden kann. Ein Termin steht dennoch bereits fest: Am 26. und 27. Juni soll in Koblenz die deutsche Meisterschaft der Altersklasse U 23 im Stadion Oberwerth über die Bühne gehen. Vorausgesetzt die Lage in der Corona-Pandemie hat sich bis dahin entspannt, werden in knapp drei Monaten Titel und Medaillen vergeben. 2020 war die Junioren-DM wegen der Pandemie ausgefallen, doch in diesem Jahr soll die Meisterschaft stattfinden, so ist jedenfalls die klare Absicht und der Wunsch der Verantwortlichen des Deutschen Leichtathletik-Verbands (DLV), des Leichtathletik-Verbands Rheinland (LVR) als örtlichem Ausrichter sowie der Stadt Koblenz. Hygiene- und Testkonzepte sollen die Sicherheit der Sportler und Helfer garantieren.

Startberechtigt sind in Koblenz die Geburtsjahrgänge 1999 und jünger. Einige der voraussichtlichen Teilnehmer waren kürzlich bei der Hallen-Europameisterschaft in Polen dabei und kämpften hier bereits um internationale Medaillen und Platzierungen in der Aktivenklasse. Während es für den besten Stabhochspringer der Freiluftsaison 2020, Bo Lita Kanda Baehre (TSV Bayer Leverkusen), in Polen mit einem „Salto nullo“ nicht optimal lief, ist er in Koblenz klarer Favorit auf den U 23-Titel. Dies gilt auch für die aktuell schnellste deutsche 400-Meter-Läuferin, Corinna Schwab (LG Telis Finanz Regensburg).

Aus dem LVR ist Majtie Kolberg (LG Kreis Ahrweiler) Favoritin auf den Titel über 800 Meter, die gerade bei der Hallen-DM bei den Frauen Bronze geholt hat. Auch die Sprinterin Sophia Junk (LG Rhein-Wied) wird vor heimischem Publikum um einen der vorderen Plätze kämpfen.

Für alle Teilnehmer bei der DM in Koblenz geht es aber noch um mehr als „nur“ um die nationalen Titel: Am letzten Juniwochenende wird endgültig entschieden, wer die deutschen Farben bei der U 23-Europameisterschaft in Norwegen vertritt. Ein Grund mehr also, warum auf dem Oberwerth herausragende Leistungen der besten deutschen Junioren-Leichtathleten zu erwarten sind. red/han

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.